

Inhalt

Einführung	11
Zur aktuellen Rezeption des Werkes von Eric Voegelin	15
Das geistige Umfeld der Wiener Jahre	33
Wechselwirkung und Gezweigung – die Dissertation	43
Eric Voegelins Verhältnis zu Edmund Husserl und Max Weber	51
Individuum, Gesellschaft und Chaos	63
Zwischen Rechtslehre und Staatslehre	67
Voegelins Aufenthalt in Amerika	73
Die Herrschaftslehre – Beginn einer systematischen Staatslehre	79
Die Rechtslehre	85
Staatslehre als Geisteswissenschaft	87
Rasse und Staat – zur Konstruktion partikularer Gemeinschaften auf der Grundlage von „Leibideen“	93
Der autoritäre Staat – und erneut Kelsen	101
Die politischen Religionen	119
Die „Öffnung zur Transzendenz“	141

Lebensumstände	145
Volksbildung, Wissenschaft und Politik – eine systematische Reflexion biographischer Notwendigkeit	153
Die Rezeption des Frühwerks	157
Ordnung, Bewusstsein, Geschichte – Voegelins weitere Theorieentwicklung nach 1938 und das Spätwerk	163
Anmerkungen	187